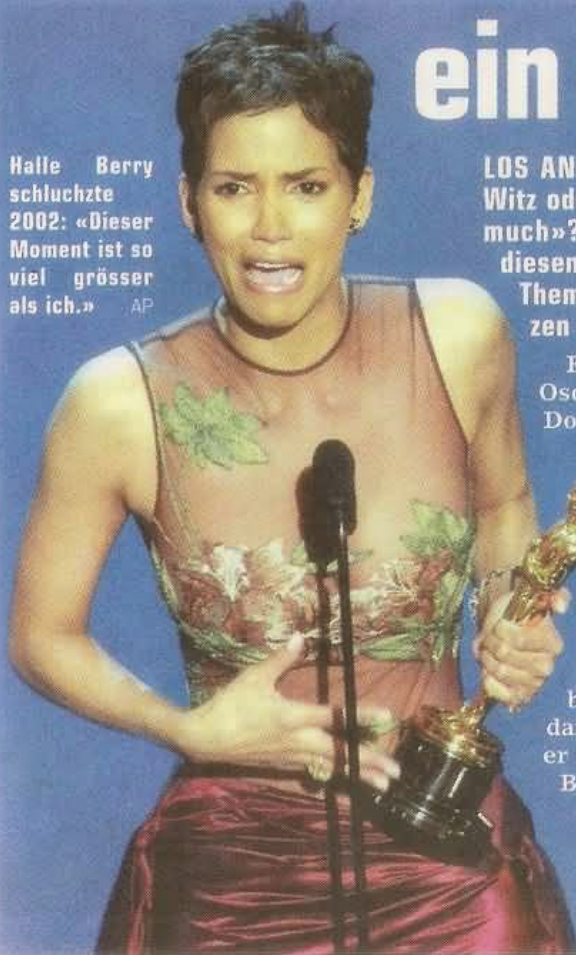


# Oscar-Reden: Tränen sind ein uralter Trick

Halle Berry schluchzte 2002: «Dieser Moment ist so viel grösser als ich.» AP



LOS ANGELES – Freudentränen, ein Witz oder einfach nur «thank you so much»? Die Oscar-Reden werden diesen Sonntag wieder ein grosses Thema sein. Welche Tricks benötigen die Stars dabei?

Es ist der grosse Auftritt der Oscar-Preisträger: ihre Rede. Doch was sollen sie in der kurzen Zeit am Rednerpult sagen? «Wenn man eine Auszeichnung wie den Oscar erhält, kann man nicht genug danken», sagt Frank Rosenbauer, Chef des deutschen Rededienstes RedeGold. Dass dies auch unterhaltend sein kann, zeigte Robert De Niro vor 25 Jahren. Er dankte Boxer Jake LaMotta, den er in «Raging Bull» darstellte, und fügte lakonisch hinzu: «obwohl er uns verklagt hat».

Jeder Oscar-Gewinner will, dass tags darauf seine Rede in den Zeitungen steht. «Man sollte sich daher einen Satz überlegen, der hängen bleibt», sagt Rosenbauer. Paradebeispiel sei «Titanic»-Regisseur James Cameron, der ausrief: «I'm the king of the world.» Auch Schauspielerin Shirley MacLaine bleibt unvergessen: «Ich verdiene es», triumphierte sie.

Sollten Stars in ihrer Rede ein paar Freudentränen vergiessen? «Unbedingt», rät Rosenbauer. «Emotionen zu zeigen ist ein Rhetorik-Trick, den schon die Griechen in der Antike anwandten.» Viel diskutiert wurde der Freudenausbruch von Cuba Gooding Jr. vor neun Jahren: Er hüpfte wie wild herum und rief: «Everybody, I love you! I love you all!» Doch Emotionen allein reichen nicht: Der Gewinner sollte in seine Rede möglichst viele

Kontraste einbauen, so Rosenbauer: «Von Tränen über etwas Ernstes bis zu einem Witz, das kommt gut an.»

Stefanie Bigutto

Erstellen Sie per Generator Ihre eigene Dankesrede.

Special [www.20minuten.ch](http://www.20minuten.ch)

Oscars



## 20 SEKUNDEN

### Madonna: Klage droht

PRAG – Ein tschechisches Unternehmen will juristisch gegen das neue Projekt von **Madonna** (47) vorgehen. Die Diva hat in Grossbritannien ein Unternehmen namens Semtex Girls Ltd. eintragen lassen. Das verdross die böhmische Firma Explosia. Sie stellt nämlich den Plastiksprengstoff Semtex her – und besitzt auch die Rechte am Namen.

### 71 000 schauten B'n'B

ZÜRICH – Nach einem temporären Hoch im Februar sind die Quoten der Comedy-Show «Black'n'Blond» auf SF zwei wieder gesunken. 71 000 Personen schauten am Montag zu. Das entspricht einem Marktanteil von 8,9 Prozent. Bei der letzten Sendung betrug er 14,5 Prozent.

### Kingsley wehrt sich

LONDON – Schauspieler **Ben Kingsley** (62) versucht die Affäre um seinen Namen herunterzuspielen. Dass er auf dem Plakat seines neuen Films «Lucky Number Slevin» als Sir Ben Kingsley betitelt wurde, sei ein Versehen, sagte er. Angesprochen werden will Kingsley aber nach wie vor als «Sir». «Der Ritterschlag bringt Verantwortung mit sich», begründete er.

ANZEIGE

5 OSCAR®

NOMINATIONEN

BESTER FILM

BESTER BESTE BESTE



GOLDEN GLOBE

BESTER HAUPTDARSTELLER

